



Schnitzelheizung für Gewächshaus in Fully

Projekt	Holzschnitzelheizung ersetzt fossile Heizung für das Beheizen von Gewächshäusern.
Standort	Fully, Kanton Wallis
Projekteigner	Familienbetrieb Michel Granges-Frassern
Einsparungen	Mit der neuen Anlage werden jährlich 360'000 Liter Heizöl eingespart und von 2007 bis 2012 insgesamt 5'660 Tonnen CO2 reduziert.
Investitionen	Für die neue Anlage hat Michel Granges-Frassern eine Investition von 1,7 Mio. Franken getätigt.

Projektbeschreibung

Der seit 1962 existierende Betrieb unterhält zahlreiche Gewächshäuser, welche bisher mit zwei Ölkesseln beheizt wurden. Der jährliche Ölverbrauch betrug rund 300'000 Liter, hinzu wären 100'000 Liter für zusätzlich angeschlossene Gewächshäuser gekommen.

Unterstützung durch die Stiftung Klimarappen

Seit 2007 wird mit Holzschnitzeln geheizt. Die Anlage mit einer Leistung von 1'800 kW deckt 80% des Wärmebedarfs. Als Brennstoff werden unter anderem Holzabfälle aus dem Wald umliegender Gemeinden genutzt. Zwei Wärmespeicher mit einer Kapazität von je 120'000 Litern sowie eine Ölheizung helfen, die Spitzenlast abzudecken. Die Anlage ist zudem mit einem Partikelfilter neuester Generation ausgestattet.

Für weitere Informationen:

Marco Berg, Geschäftsführer +41 (0)44 387 99 02

info@stiftungsklimarappen.ch
www.stiftungsklimarappen.ch

Telefon +41 (0)44 387 99 00
Fax +41 (0)44 387 99 09

Stiftung Klimarappen
Freiestrasse 167, 8032 Zürich

Factsheet

